

Visionen der Alhambra - Álvaro Siza

Neues Atrium und Besucherzentrum für die Alhambra, Weltkulturerbe in Granada von Álvaro Siza Vieira & Juan Domingo Santos



Ausstellung: 22. März – 8. Mai 2014

Werkbericht: Freitag, 21. März, 2014, 16.30 Uhr

Eröffnung: Freitag, 21. März 2014, 18:00 Uhr

Aedes Am Pfefferberg, Christinenstraße 18-19, 10119 Berlin

Öffnungszeiten: Di-Fr 11 bis 18.30 Uhr, Sa-So 13 bis 17 Uhr

Das Ausstellungsprojekt wurde durch das Aedes Architektur Forum Berlin gemeinsam mit dem Council der Alhambra & Generalife, Granada initiiert und präsentiert den Siegerentwurf „New Gate“ des Portugiesischen Architekten Álvaro Siza Vieira (Oporto, 1933) und Juan Domingo Santos (Granada, 1961), der aus dem Internationalen Wettbewerb für ein neues Besucherzentrum der Alhambra im Jahre 2010 hervorgegangen ist.

Die Alhambra ist eines der bedeutendsten Gebäude des Weltkulturerbes in Europa. Im Kontext der Gegenwart wird ihr Stellenwert besonders deutlich. Bis heute ist die Alhambra Sinnbild des dauerhaften Respekts für Vielfalt, Pluralismus und der Koexistenz verschiedener Kulturen und Religionen.

30 Jahre nach der ersten gemeinsamen Ausstellung mit Álvaro Siza bei Aedes ist es uns eine große Freude, erneut das Werk dieses herausragenden Architekten präsentieren zu können, der 1992 mit dem Pritzker Preis ausgezeichnet wurde. Die Ausstellung zeigt Originalzeichnungen für das neue Besucherzentrum der Alhambra. Zusätzlich werden Arbeitsmodelle, Ausführungspläne, eine räumliche Installation als Referenz zur Alhambra, Fotografien und Interviews vorgestellt, die dem Berliner Publikum dieses bemerkenswerte Projekt näher bringen werden. Eine umfassende Einführung zum Verständnis des eindrucksvollen Entwurfs sowie Einblicke in den kulturellen und geschichtlichen Hintergrund des über 1000 Jahre alten Denkmals ergänzen die Präsentation. Siza

selbst bezeichnet den Entwurf als „das Projekt unseres Lebens. Ich habe alles gegeben! Jedes Projekt ist eine Herausforderung, aber dieses ist mythisch.“

Die Ausstellung verdeutlicht die lebenslange Verbindung von Álvaro Siza und Juan Domingo Santos zur Alhambra. Schon als Kind besuchte Siza gemeinsam mit seinem Vater dieses Monument: "Ich war wie verzaubert. Danach folgten weitere Besuche, manchmal in Begleitung von Alhambra Experten, die es mir ermöglichten tief in die Geschichte einzutauchen." Juan Domingo verbindet durch sein Aufwachsen in Granada mit der Alhambra und ihren Gärten eine ähnliche Beziehung mit dem Denkmal.

Das Projekt für das neue Besucherzentrum beinhaltet die Neuordnung eines Eingangsgebäudes zur Alhambra. Diese komplexe Aufgabe, so die Entwurfsverfasser, umfasst auch die Integration der umgebenden Landschaft entsprechend ihrer räumlichen und archäologischen Relevanz.

Für die Direktorin des Councils der Alhambra und Generalife, María del Mar Villafranca, ist das Projekt eines neuen Besucherzentrums „eine einzigartige kulturelle Aufgabe in sich. Die neue Eingangssituation stellt uns vor die Herausforderung, die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft zu teilen, in einer Umgebung privilegierter Zusammenhänge mit diesem Ort, geschaffen, um das Weltkulturerbe in einer neu organisierten Form erleben zu können - Dank der neuen Perspektive aus dieser komplexen architektonischen Konzeption.“

Nach der Präsentation in Berlin wird die Ausstellung vom 13. Juni bis 31. August im Vitra Design Museum in Weil am Rhein, im Frühjahr 2015 in der Alhambra in Granada und schließlich von Februar bis Juni 2016 im Aga Khan Museum in Toronto zu sehen sein.

Zur Eröffnung sprechen:

Dr. h.c. Kristin Feireiss, Aedes Berlin

H.E. D. Pablo García-Berdoy Cerezo, Botschafter Spaniens

H.E. Luís de Almeida Sampaio, Botschafter Portugals

María del Mar Villafranca, Generaldirektorin des Rats der Alhambra und Generalife, Granada, Spanien

Arch. Álvaro Siza Vieira und Arch. Juan Domingo Santos, Projekt-Architekten

Wir danken:

Die Ausstellung und der Katalog wurden ermöglicht durch die großzügige Unterstützung des Council der Alhambra und Generalife, Granada.

Die Ausstellung ist ein Gemeinschaftsprojekt des Aedes Architektur Forums Berlin und dem Council der Alhambra und Generalife, Granada.

Die Ausstellung wurde konzipiert in Zusammenarbeit mit:

Aga Khan Museum, Vitra Design Museum

Zusätzliche Unterstützung in der Produktion und Realisierung der ersten Ausstellung in Berlin durch: Eternit, Zumtobel

und die Aedes Kooperationspartner:

Zumtobel, Schindler, Axor, Carpet Concept

Der Council der Alhambra und Generalife dient dem Schutz und Erhalt dieses einmaligen Weltkulturerbes und hat es sich zur Aufgabe gemacht, dieses Monument auf eine zeitgemäße Weise zu pflegen, indem sie den historischen und künstlerischen Wert entsprechend der geschichtlichen Bedeutung innerhalb des städtebaulichen Gesamtbildes Granadas auch auf die schützenswerte umgebende Landschaft erweitert. Die Alhambra und Generalife wurden 1984 zum UNESCO Weltkulturerbe erklärt. Der Council der Alhambra und Generalife ist verantwortlicher Träger für den Erhalt und die Verwaltung des Baudenkmals und aller dazugehörigen Gebäude, Wälder, Gärten, Felder und Ländereien. Er zeichnet ebenfalls verantwortlich für die Konzeption und Entwicklung für die Bewahrung, Restaurierung, Ausgrabungs- und Forschungsarbeit und übergeordnet für jegliche Entwicklungen oder Eingriffe innerhalb der Grenzen des Weltkulturerbes.

Allgemeine Informationen über die Alhambra:

<http://www.alhambra-patronato.es>

Historische Informationen über die Alhambra:

<http://www.alhambra-patronato.es/index.php/How-to-visit-the-Alhambra/8+M5d637b1e38d/0/>

Informationen über das Ausstellungsprogramm der Alhambra:

<http://www.alhambra-patronato.es/index.php/Exhibitions-and-other-activities/673+M5d637b1e38d/0/>

Kontakt der Presseabteilung der Alhambra und Generalife

comunicacion.pag@juntadeandalucia.es

An exhibition by:

Aedes



Patronato de la Alhambra y Generalife
CONSEJERÍA DE EDUCACIÓN, CULTURA Y DEPORTE

The exhibition was conceived in cooperation with:



AGA KHAN MUSEUM

**Vitra
Design
Museum**

Additional support for the production and realisation of the initial exhibition in Berlin is provided by:

Eternit 

 **ZUMTOBEL**

and the Cooperation Partners of Aedes Architecture Forum:

 **ZUMTOBEL**



AXOR

carpetconcept 